

Langen, am 08.11.2021

Niederschrift der 13. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 8. November 2021, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Adolf Giselbrecht, GR Elisabeth Vollweiter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV Cornelius Fink, GV Martin Österle, GV Hildegard Schmelzenbach, GV Filipe Studer, GV Joachim Ambrosig, GV Dr. Jakob Halder

Ersatz:

GV-EM Martina Kirchmann

Entschuldigt:

GV Richard Sutter, GV Simone Vrabl, GV Markus Flatz, GV Martin Kirchmann

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden.
2. Beratung über die Niederschrift der 12. GV-Sitzung vom 11.09.2021.
3. Beschlussfassung über das Sektorale Entwicklungskonzept für den öffentlichen Raum mit Fußgänger- und Radverkehr.
4. Beschlussfassung über den Grundankauf eines Teilstückes aus Gst.-Nr. 590/13 im Betriebsgebiet Fischanger sowie Genehmigung des Kaufvertrages.
5. Beschlussfassung über die Genehmigung des Kaufvertrages für den Grundverkauf des Gst.-Nr. 39/12 im Baugebiet Kirchdorf an die Fa. eMzwo Plan.Bau.Leben.GmbH.
6. Beschlussfassung für die Änderung des Flächenwidmungsplanes:
Zl. In031.2-1/2020-11: Umwidmung eines Teilstückes aus Gst.-Nr. 35/1 in der Parzelle Dorf von Baufläche/Mischgebiet BM in Baufläche/Mischgebiet BM-H1^{-F} mit sonstiger Handelsfläche nach § 15a RPG und Befristung (Antragsteller: Gamsfels GmbH).
7. Beschlussfassung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung der Handelsfläche auf Gst.-Nr. 35/1 (Wohn- und Geschäftshaus der Gamsfels GmbH)
8. Beschlussfassung über die Neufassung der Verordnung zum Schutze des öffentlich zugänglichen Sport- und Freizeitplatzes im Dorf (Anpassungen auf Hinweis des TÜV).
9. Beratung und Beschlussfassung über das Wiederkaufrecht der Liegenschaft auf Gst.-Nr. 39/16 in der Parzelle Dorf.
10. Berichte und Informationen.
 - Beratung über Schwerpunkte für den Voranschlag Haushaltsjahr 2022
11. Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 19:30 Uhr die 13. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest. Vor der Sitzung wurde gemeinsam der renovierte Pfarrhof besichtigt. Ein Dankeschön gilt der Pfarre für die Führung.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 12. GV-Sitzung

Die Niederschrift der 12. GV-Sitzung vom 11. Oktober 2021 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Beschlussfassung über das Sektorale Entwicklungskonzept für den öffentlichen Raum mit Fußgänger- und Radverkehr.

Das Konzept wurde von Angelika Manner in den Jahren 2018 bis 2019 erstellt. Das Konzept wurde der Gemeindevertretung schriftlich übermittelt und in der Vorsitzung bereits ausführlich besprochen und Detailfragen geklärt. Aufgrund des Konzeptes wurden einige Projekte angeregt, welche teilweise in Umsetzung sind bzw. in Planung sind. Diese Projekte sind in einer Punktation zusammengefasst worden.

Ein Auszug der Punktation:

- Verbesserung der Beleuchtung an Wegen und Plätzen
- Schulwegsicherung
- Bushaltestelle Ach – Gewegbrücke über Weißenhubenbach
- Fußweg Kirchdorf über Kräutergarten
- Überdachter Fahrradabstellplatz im Dorf
- Schranke bei Volksschule
- Anbindung Gehweg Vordergschwend – Brücke Leckenbach/L2 – Dorf
- Baugebiet Götz – Fußläufige Verbindung zur Bushaltestelle Gschwend
- ÖPNV Verbindung in Allägu bzw. Rundkurs Leiblachtal
- Anrufbus – Erweiterung um das Gemeindegebiet Langen erwirken
- Themenwanderwege kreieren
- Achtalweg sowie Zubringerweg zum Achtal

Das größte Ziel lautet: Schaffung eines durchgängigen Geh- und Radweges vom Wirtatobel bis zur Rotach.

Als weiterführendes Konzept ist das Radwegekonzept in Arbeit. Ein Dankeschön gilt DI Angelika Manner für die gute Ausarbeitung des Konzeptes. Auf Antrag des Vorsitzenden wird das Sektorale Entwicklungskonzept für den öffentlichen Raum mit Fußgänger- und Radverkehr abgeschlossen und einstimmig genehmigt.

4. Beschlussfassung über den Grundankauf eines Teilstückes aus Gst.-Nr. 590/13 im Betriebsgebiet Fischanger sowie Genehmigung des Kaufvertrages.

Die Gemeinde hat die Möglichkeit eine Teilfläche, im Ausmaß von ca. 2.830 m² (Retentionsbecken des Betriebsgebietes Fischanger sowie die umgebende landwirtschaftliche Fläche), zum Preis von € 6.000,- zu erwerben. Die Gebrüder Ruech kaufen 1.400 m² aus Gst.-Nr. 590/13, welche bereits von der Gebr. Ruech seit vielen Jahren gepachtet wird. Thomas Baldauf berichtet von der Prüfung des Kaufvertrages durch den Vertragsausschuss. Die mit der Vertragserrichtung und Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten tragen die Käufer (Gemeinde und den Gebr. Ruech) je zur Hälfte. Die Grunderwerbssteuer und die

Eintragungsgebühr tragen die Käuferinnen anteilig im Ausmaß der von ihnen jeweils übernommenen Liegenschaftsanteile.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Ankauf des Teilstückes aus Gst.-Nr. 590/13 im Betriebsgebiet Fischanger einstimmig beschlossen sowie der vorliegende Kaufvertrag wird einstimmig genehmigt.

5. Beschlussfassung über die Genehmigung des Kaufvertrages für den Grundverkauf des Gst.-Nr. 39/12 im Baugebiet Kirchdorf an die Fa. eMzwo Plan.Bau.Leben.GmbH.

Die Änderungswünsche welche in der Sitzung ausgearbeitet wurden, hat Rechtsanwalt Gregor Lässer, TWP, eingearbeitet und der Kaufvertrag liegt nun vor. Der Vertragsausschuss konnte den Vertrag vor der Sitzung begutachten und hat diesem zugestimmt. Der Vertrag wird von der Gemeindevertretung nun freigegeben, damit der Vertragspartner, Fa. eMzwo, den Vertrag prüfen kann. Die Beschlussfassung wird auf die nächste GV-Sitzung vertagt. Einstimmig Zustimmung unter Stimmenthaltung von Martin Österle aufgrund von Befangenheit.

6. Beschlussfassung für die Änderung des Flächenwidmungsplanes:

Zl. In031.2-1/2020-11: Umwidmung eines Teilstückes aus Gst.-Nr. 35/1 in der Parzelle Dorf von Baufläche/Mischgebiet BM in Baufläche/Mischgebiet BM-H1-F mit sonstiger Handelsfläche nach § 15a RPG und Befristung (Antragsteller: Gamsfels GmbH).

Das UEP-Verfahren wurde durchgeführt. Der Entwurf wurde in der Sitzung vom 06.09.2021 beschlossen. Im Zuge des Auflageverfahrens (4 Wochen wurde der Entwurf samt Erläuterungsbericht an der Amtstafel und auf der Homepage angeschlagen) sind keine Einwände erhoben worden. Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Umwidmung eines Teilstückes aus Gst.-Nr. 35/1, im Ausmaß von 598 m², in Baufläche/Mischgebiet BM-H1-F mit sonstiger Handelsfläche nach § 15a RPG und Befristung, einstimmig beschlossen.

7. Beschlussfassung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung der Handelsfläche auf Gst.-Nr. 35/1 (Wohn- und Geschäftshaus der Gamsfels GmbH)

Der Entwurf der Verordnung samt Erläuterungsbericht wurde 4 Wochen an der Amtstafel der Gemeinde Langen und auf der Homepage der Gemeinde Langen kundgemacht. Es sind keine Einwände erhoben worden. Auf Antrag des Vorsitzenden wird das Mindestmaß der baulichen Nutzung für die Handelsfläche der Gamsfels GmbH, auf Gst.-Nr. 35/1, mit 80 festgesetzt und einstimmig beschlossen.

8. Beschlussfassung über die Neufassung der Verordnung zum Schutze des öffentlich zugänglichen Sport- und Freizeitplatzes im Dorf (Anpassungen auf Hinweis des TÜV).

Die BH Bregenz hat im Bewilligungsverfahren gefordert, dass der Sport- und Freizeitplatz durch den TÜV abgenommen wird. Der TÜV hat eine Änderung der Verordnung für den Sport- und Freizeitplatz angeregt. Der Wortlaut wird von „Spiel- und Freizeitplatz“ auf „Sport- und Freizeitplatz“ geändert. Die geänderte Verordnung wird der Gemeindevertretung präsentiert.

Die bestehende Verordnung tritt mit 30. November 2021 außer Kraft. Die neue Verordnung tritt mit 1. Dezember 2021 in Kraft. Einstimmige Zustimmung für die Neufassung der Verordnung.

9. Beratung und Beschlussfassung über das Wiederkaufrecht der Liegenschaft auf Gst.-Nr. 39/16 in der Parzelle Dorf.

Die Antragstellerin möchte die Liegenschaft im Dorf verkaufen. Im Kaufvertrag wurde vereinbart, dass innerhalb von 10 Jahren nicht verkauft werden darf. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, dass die Liegenschaft zuerst an LangenerInnen angeboten werden sollte. Alternativ muss ein Gutachten erstellt werden, um den Liegenschaftswert zu ermitteln. Ein Verkauf sollte zu marktüblichen Preisen erfolgen. Es wird ein Gespräch mit der Antragstellerin gesucht. Es soll auf den Differenzbetrag hingearbeitet werden, wie bei gemeinnützigen Anlagen (WGG). Im Gespräch sollen die Bedingungen der Gemeinde für den Verzicht auf das Wiederkaufsrecht und Aufhebung des Veräußerungsverbotes erarbeitet werden.

10. Berichte und Informationen.

- Beratung über Schwerpunkte für den Voranschlag Haushaltsjahr 2022: Größere Projekte/Investitionen im Jahr 2022 sind: Kanalprojekt Hub-Ach; Kreisverkehr Dorf, Kindergarten-Erweiterung, Subvention Pfarrhof-Sanierung, Adaptierungen Wertstoffhof, Umbau Heizwerk, Parkplatz und Gehwegbrücke Ach, Oberflächenwasserableitung Hälin-Nord, etc.
- Finanzverwaltung Vorderwald: Personal für das Finanz- und Personalmanagement sowie für das Rechnungswesen wird zur Verstärkung des Teams gesucht. Gestartet wurde die Finanzverwaltung mit sehr gering kalkuliertem Personalstand.
- Erschließungsstraße Götz: Schneeräumung, Schneeauswurf, Grundstücksvermessung,
- Vorstellung der Petition der Freien Impfentscheidung.
- Genuss & Unterhaltung der Singgemeinschaft wurde abgesagt.
- VKW-Zertifikat: Die Gemeinde hat auf ÖKO-Strom umgestellt.
- Finanzausschuss – Cornelius Fink berichtet von einer unvermuteten Kassaprüfung bei Anja Nenning. Kontostände und Sparbücher wurden geprüft. Weiters berichtet er von der Sitzung mit der Finanzverwaltung am 29.10.: Fragen zur Finanzplanung, etc. wurden beantwortet. Weiters konnte angefragt werden, wie die Umbaumaßnahmen Gemeindehaus finanziert werden können.
- Ausschuss Energie & Umwelt: Joachim Ambrosig berichtet von einer Sitzung. Weitere Mitglieder werden gesucht. Die Themen wurde abgesteckt; Hauptthema: Adaptierung Biomasseheizwerk – Die Grobkostenschätzung ist noch ausständig;

11. Allfälliges.

- GR Adolf Giselsbrecht berichtet, dass das Land Vorarlberg derzeit lukrative Förderungen für die Digitalisierung der Schulen anbietet (Schultafeln).

Die Sitzung wird um 22:25 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Bernd Natter

Der Vorsitzende:

Bgm. Josef Kirchmann